Der Naturpark Karwendel umfasst beinahe das gesamte Karwendelmassiv und ist mit einer Fläche von 727 km² das größte Tiroler Schutzgebiet und der größte Naturpark Österreichs. Aufgrund seiner Topographie verfügt das Karwendel über einen überdurchschnittlich hohen Anteil an natürlichen Lebensräumen wie Urwäldern und Wildflüssen und beherbergt eine hohe Anzahl europaweit bedeutender Tier- und Pflanzenarten wie beispielsweise Steinadler, Weißrückenspecht und Frauenschuh.

Seit Jahrhunderten prägen Alm-, Forst und Jagdwirtschaft als klassische alpine Nutzungsformen das Gebiet. Die alpintouristische Erschließung begann in der zweiten Hälfte des 19. Jhds. und bietet in ihrer heutigen Ausprägung mit mehr als 50 bewirtschafteten Hütten und Almen zahlreiche Möglichkeiten für unterschiedliche Formen des Alpinismus.

Verwaltungsorgan: Naturpark Karwendel

Schutzgebietskategorie: Naturschutzgebiete

Landschaftsschutzgebiete

Ruhegebiete

Natura 2000-Gebiet

Lage: Nördliche Kalkalpen, Tirol

Gemeinden: Absam, Achenkirch, Eben am

Achensee, Gnadenwald, Innsbruck, Jenbach, Reith b. Seefeld, Rum, Scharnitz, Seefeld, Stans, Terfens,

Thaur, Vomp, Zirl

Fläche: 727 km²

(inkl. bayerischer Teil: 920 km²)

Gründungsdatum: 17. Februar 1928

Höchster Gipfel: Birkkarspitze (2749 m)

Höhenlage: Vier Höhenstufen:

Tallagen, Bergwälder, Almmatten, Felsregionen (600–2749 m)

Almen: 101 Almen

(ca. 10.000 ha Futterfläche)

Die Arbeitsschwerpunkte der Naturparks liegen in den Bereichen Naturschutz, Erholung & Tourismus, Umweltbildung sowie Wissen & Forschung.

Alleinstellungsmerkmale/Besonderheiten

- » Größtes Tiroler Schutzgebiet
- » Größter Naturpark Österreichs
- » Hohe Naturnähe im Bereich der Wälder und Flüsse
- » Großer Ahornboden als einzigartige Kulturlandschaft
- » Wildflusssystem Isar
- » 340 Quellen mit ausgezeichneter Wasserqualität
- » 1305 Pflanzenarten und mehr als 3035 Tierarten
- » Größte Steinadlerdichte der Alpen
- » 150jährige Alpingeschichte

TOP 10: Gleirschklamm (Scharnitz)

Isarursprung (Scharnitz)

Enklave Hinterriß (Hinterriß, Vomp) Großer Ahornboden (Hinterriß, Vomp) Laliderer Wände (Hinterriß, Vomp)

Hochplatte (Achenkirch)

Mondscheinspitze (Eben a. Achensee)

Wolfsklamm (Stans) Halltal (Absam)

Hafelekar (Innsbruck)

Menschliche Aktivitäten: Alm- und Forstwirtschaft, Jagd,

Tourismus, Bergbau (Steinöl-Bächental)

 $\textbf{\textit{Besucherzahlen:}}\ 900.000-1,1\ \mathsf{Mio.}\ \mathsf{Besucher/Jahr}$

Regionale Produkte: Almprodukte (Käse, Milch), Steinöl,

Latschenlikör

Informationszentren und -einrichtungen:

Naturparkhaus Hinterriß

Museum Holzerhütte (Scharnitz)

Naturraum Karwendel (Umbrüggler Alm) rundumTHAUR beim Romediwirt (THAUR)

Informationsportal Halltal-Eingang

Zahlreiche Themenwege und -spielplätze

Verwaltungssitz: Naturpark Karwendel

Unterer Stadtplatz 19 A-6060 Hall in Tirol